

Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

Obj.-Dok.-Nr.	09204381
Kreis	Chemnitz, Stadt
Gemeinde	Chemnitz, Stadt
Anschrift	Agricolastraße 19; 21
Gem. * Fl-stck. * Flur	Chemnitz * 3002a; 3002

Kurzcharakteristik

Doppelmietvilla mit Vorgarten und Einfriedung; zurückhaltender Wohnbau mit bewegter Massengruppierung und ländlichen Formdetails, baugeschichtlich von Bedeutung

Denkmaltext

Bei dem 1903 fertig gestellten Gebäude handelt es sich um ein zweigeschossiges Doppelwohnhaus mit Vorgarten und Einfriedung. Mit dem Bau wurde der Architekt Arthur H. Beer von dem Kaufmann und späteren Stadtrat Oscar Otto Uhlig (Nr. 19) sowie dem Kaufmann Friedrich Hermann Kunz (Nr. 21) beauftragt. Der Putzbau mit seiner bewegten Massengruppierung zeichnet sich durch die Verwendung heimatstilistischer Formdetails, wie dem Fachwerk mit Kniestock im Dachgeschoss, alternierenden Dachformen oder auch Ecktürmchen mit Zwiebelhaube aus.

In seiner historischen Gestalt ist das Gebäude fast vollständig erhalten, so dass sich ein hoher dokumentarischer Wert ableiten lässt. Daneben begründen die ortsgeschichtliche, künstlerische und städtebauliche Bedeutung des Gebäudes seinen Denkmalwert.

LfD/2013

Datierung 1902-1903 (Nr. 19); 1902-1903 (Nr. 21)

Ausweisungsstelle Landesamt für Denkmalpflege Sachsen



Fotonummer
Aufnahmejahr
Fotograf
Beschreibung

LVIII/48/25

Doppelmietvilla mit Vorgarten und Einfriedung



Fotonummer
Aufnahmejahr
Fotograf
Beschreibung

LVIII/48/26

Doppelmietvilla mit Vorgarten und Einfriedung



Fotonummer
Aufnahmejahr
Fotograf
Beschreibung

F 09204381 A

2009

Nitzsche, Mathis

Doppelmietvilla (mit Nr. 19), mit Vorgarten und Einfriedung



Fotonummer
Aufnahmejahr
Fotograf
Beschreibung

F 09204381 B

2009

Nitzsche, Mathis

Doppelmietvilla (mit Nr. 21), mit Vorgarten und Einfriedung

Auszug aus der Denkmalkarte



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.

